

L03677 Stefan und Friderike Zweig
an Arthur Schnitzler, [18. 2. 1931?]

,D^r Arthur Schnitzler
Wien (Autriche)
Sternwartestrasse 71

LA DOUCE FRANCE – CÔTE D'AZUR
ANTIBES
Maisons contruites dans le Roc

5

Antibes, Hotel du Cap
Lieber verehrter Herr Doktor,

wenn auch räumlich fern, war ich doch mit ganzem Herzen bei Ihrem grossen
10 Erfolge und beglückwünsche Sie auf das herzlichste.
Ihr aufrichtiger

Stefan Zweig

[hs. :] Viele ergebene Grüße v.

Friderike Zweig

⑨ CUL, Schnitzler, B 118.
Bildpostkarte, 293 Zeichen
Handschrift Stefan Zweig: lila Tinte, lateinische Kurrent
Handschrift Friderike Maria Zweig: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: 1) Stempel: »Antibes, Son cap, sa plage de Juan de Pins été hiver«. 2) Stempel:
»Antibes Alpes Maritimes, 18[. 2. 1931], 2«.
▣ Stefan Zweig: *Briefwechsel mit Hermann Bahr, Sigmund Freud, Rainer Maria Rilke und Arthur Schnitzler*. Frankfurt am Main: S. Fischer 1987, S. 450–451.

10 Erfolge] Zweig war von Februar bis Mitte März 1931 in Antibes. In diese Zeit fällt in Schnitzlers öffentliches Leben die Uraufführung von *Der Gang zum Weiher* am 14.2.1931 am *Burgtheater*.